

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" " Halbjahr	" 5.—	"	" 6.20
" " Vierteljahr	" 3.—	Hiringer- John	" 4.—
" einen Monat	" 1.50	"	" 1.90

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pl.
Tägliche Nummern 10 Pl.

Einrückungsgebühr:

Die viergesparte Postzelle oder deren
Raum 15 Pl.
Reklamezelle Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rahatt bewilligt.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

42. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Nº 8.

Mittwoch



42. Jahrgang.

15. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Dimitri Donskoï“ A. Rubinstein.
2. Fantasie aus der Oper „Der Postillon von Lonjumeau“ A. Adam.
3. Fackeltanz in C-moll G. Meyerbeer.
4. V. Finale aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod.
5. O schöner Mai, Walzer Joh. Strauss.
6. Schwedische Tänze M. Bruch.
7. Ouverture zu „Rosamunde“ Frz. Schubert.
8. Estramadura, spanischer Tanz J. Leybach.

Wiesbaden, 8. Januar.

— Heute findet im Kurhause im Abonnement Solisten-Abend des Kurorchesters mit sehr interessantem Programm statt.

— Um vielseitigen Wünschen entgegenzukommen, wird die Kurverwaltung zu der am Donnerstag im Kurhause stattfindenden Vorlesung von Goethe's Urfaust (Herr Gustav Kober, Königlicher Hofschauspieler) auch Schülerbillets zu 50 Pfg. verkaufen. Dieselben sind an der Tageskasse des Kurhauses zu haben.

— Fräulein Isolde Menges, welche sich diesen Herbst in einem Konzerte im Kurhause in so ausgezeichneter Weise einführte, dass sie die Kurverwaltung für die Cyklus-Konzerte engagierte, wird in demjenigen am Freitag dieser Woche das Violin-Konzert Nr. 2 in H-moll von Saint-Saëns, Air von Bach, Zwei ungarische Tänze in F-dur und G-moll von Brahms-Joachim und „La Ronde des Lutins“, Intermezzo fantastique von Bazzini vortragen; die gefeierte Kgl. Bayerische Hofopern- und Kammersängerin Frau Margarete Preuse-Matzenauer, wird durch die Wiedergabe der Arie des Adriano aus „Rienzi“ von Wagner, sowie der Lieder: Der Engel, Träume und „Im Treibhaus“, von Richard Wagner erfreuen.

— Allen Anzeichen nach scheint diesmal der erste Kurhans-Maskenball sehr besucht zu werden. Derselbe findet bekanntlich am Samstag dieser Woche statt.

Schönwürdigkeit ist der RATSCELLER, berühmt durch seine hoch-künstlerischen Wandmalereien. — Restaurant allerersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 3612

Beausite Nerotal Café-Restaurant I. Rgs.

Behaglich eingerichtete und gut geheizte Lokalitäten im I. Stock. 3654

Fr. Vollmer, Geschäft für feine Herrenkleidung (English tailor)
Friedrichstrasse 4. — 50 Schneider.

3588

16. Abonnements-Konzert. Solisten-Abend.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister.

Abends 8 Uhr.

1. Ruy Blas, Ouverture F. M. Bartholdy.
2. Carmen-Suite Nr. 2 G. Bizet.
- a) Les Contrebands. b) Habanera. c) Nocturne. d) La Garde montante. e) Finale (Séguiddile).
3. Concerto für Flöte mit Klavierbegleitung Paul Colberg.
I. Vorspiel. II. Aria. III. Finale.
Solo-Flöte: Herr Fr. Danneberg.
Klavierbegleitung: Herr Kapellmeister U. Afferni.
4. a) Preghiera | für Harfe-Solo | Parish-Alvars.
b) Mazurka | E. Schueker.
Herr A. Hahn.
5. a) Adagio | für Violoncello mit Klavierbegleitung | J. Haydn.
b) Gavotte | D. Popper.
Solo-Violoncello: Herr Max Schildbach.
Klavierbegleitung: Herr Kapellmeister U. Afferni.
6. Faust-Fantasie für Violine mit Orchesterbegleitung P. de Sarasate.
Herr Kapellmeister H. Jrmer.
7. Einzug der Gäste auf der Wartburg Rich. Wagner.

Apollinaris F. WIRTH
WIESBADEN 3584
Telephon No. 67.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen vom 7. bis 12. Januar 1908.
(Änderungen vorbehalten.)

Donnerstag, den 9. Januar.

Abends 8 Uhr im kleinen Konzertsaale:

Dramatische Vorlesung: Goethe's Urfaust.

Herr Gustav Kober, Königlicher Hofschauspieler.

Eintrittspreis: Alle Plätze 2 Mk. Vorzugskarten für Abonnenten 1 Mk.
Schülerkarten 50 Pfg.

Verkauf von Vorzugskarten an Abonnenten gegen Abstempelung der Kurhauskarten an der Tageskasse im Hauptportals.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Freitag, den 10. Januar.

Abends 7½ Uhr im grossen Konzertsaale:

VII. Konzert.

Leitung: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.
Solisten:

Frau **Margarete Preuse-Matzenauer**,
Königlich Bayerische Hofopern- und Kammersängerin aus München (Alt),
Fräulein **Isolde Menges**
aus London (Violine).

Am Klavier: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

PROGRAMM.

- | | |
|---|--|
| <p>1. Ouverture zur Oper „Fidelio“ (Leonore) No. I, op. 138 . . . Ludwig van Beethoven.</p> <p>2. Violin-Konzert No. 2 in H-moll mit Orchester . . . Camille Saint-Saëns.</p> <p>3. Arié des Adriano aus der Oper „Rienzi“ . . . Richard Wagner.</p> <p>4. Ouverture zur Oper „Fidelio“ (Leonore) in C-dur, No. 2, op. 72 Ludwig van Beethoven.</p> | <p>Fräulein Menges.</p> <p>Frau Preuse-Matzenauer.</p> <p>5. Gesangs-Vorträge mit Orchesterbegleitung:
Der Engel Richard Wagner.</p> <p>Träume Richard Wagner.</p> <p>Im Treibhaus Richard Wagner.</p> <p>für Orchester instrumentiert von Felix Mottl.</p> <p>Frau Preuse-Matzenauer.</p> |
| <p>6. Ouverture zur Oper „Fidelio“ (Leonore) in C-dur, No. 3, op. 72 Ludwig van Beethoven.</p> <p>7. Violin-Vorträge mit Klavierbegleitung:
Air Johann Sebastian Bach.</p> <p>Zwei ungarische Tänze in F-dur und G-moll Brahms-Joachim.</p> <p>La Ronde des Latins, Intermezzo fantastique Francesco Bazzini.</p> <p>Fräulein Menges.</p> | |
| <p>8. Ouverture zur Oper „Fidelio“ (Leonore) in E-dur, op. 72 Ludwig van Beethoven.</p> <p>Ende gegen 10 Uhr.</p> | |

Eintrittspreise:

Logensitz 5 Mark, I. Parkett 1.—12. Reihe 4 Mark, I. Parkett
13.—22. Reihe 3,50 Mark, II. Parkett 3 Mark, Ranggalerie 3 Mark,
Ranggalerie Rücksitz 2,50 Mark.

Kartenverkauf an der Tageskasse im Hauptportale.
Von 6½ Uhr ab werden die Wandelhalle, der grosse und kleine Konzertsaal für die Inhaber von Cyklus-Konzert-Karten reserviert. Eingang für Abonnenten und Tageskarten-Inhaber zu den übrigen Räumen (zu welchen während dieser Zeit auch Cyklus-Konzert-Karten berechtigen) von der Gartenterrasse.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Samstag, den 11. Januar.

Ab 8½ abends in sämtlichen Sälen:

I. Grosser Maskenball.

Die Wandelhalle und die beiden Konzertsäle bleiben, der Vorbereitungen wegen, am Tage geschlossen.

Öffnung der Ballräume 7½ Uhr.
Anzug: Masken-Kostüm oder Ballotette (Herren Frack und weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.
Damen möglichst Kostüm in weissen und grünen Farben. — Herren mit Abzeichen in denselben Farben.
Für Ranggalerie- und Logenbesucher gelten dieselben Toiletten-Vorschriften.

Tanz-Ordnung: Herr Fritz Heidecker.

Eintrittspreise:

Vorzugskarten für Abonnenten: 2 Mark; Nicht-Abonnenten: 4 Mark (im übrigen gleichberechtigt mit der Tageskarte).

Ranggalerie und Logen 1 Mark Zuschlag zur Ballkarte.

Karten-Verkauf an der Tageskasse, für Abonnenten gegen Abstempelung der Kurhauskarten.

An diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1 Mark werden bei Lösung einer Karte zu 4 Mark in Zahlung genommen, jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

Sämtliche Karten sind beim Eintritte vorzuzeigen, selbst der Abonnenten gleichzeitig mit der Vorzugskarte auch die entsprechende Abonnementskarte. Eintritt zu den Lesesälen, dem Muschel-, Spiel- und Konversations-Saale bis 7½ Uhr abends gegen Tageskarten, Ballkarten für Nichtabonnenten und Abonnementskarten; Eingang: Türe rechts vom Hauptportale.

Um 7½ Uhr abends werden diese SKle für den Verkehr der Abonnenten und Tageskarten-Inhaber geschlossen und in die Ball-Veranstaltung einbezogen.

Sonntag, den 12. Januar.

Nachmittags 4 Uhr im Abonnement im grossen Konzertsaale:

Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Eintritt gegen Verzeigung von Abonnementskarten, für Nichtabonnenten gegen Sonntagskarten zu 2 Mark.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Freikartengesuche können nicht berücksichtigt werden.

Das Rauchen ist in allen Innen-Räumen (mit Ausnahme der Restaurantsäume) stets strengstens untersagt.

Städtische Kurverwaltung.

Hotel & Badhaus zum Schützenhof

Vollständig renoviert und mit allem Komfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräume.

Vorzügliche Küche.

Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

Oscar Butzmann.

I. Ranges. Vornehmes Restaurant.

Vorzügliche Küche. Reichhaltige Abendkarte. Ausgewählte Weine.

Nach Schluss der Theater fertige Platten und Soupers Delikatessen der Saison, Austern, Caviar etc.

Lunch Mk. 2,50. Diner Mk. 3,50. Souper Mk. 2,50.

Täglich abends 7 Uhr, an Sonn- und Festtagen während des Diners.

Koncert des Wiener Salon-Orchesters

Kapellmeister Georg Szilagyi.

Ed. & Chr. Beckel, Besitzer.

Wein-Restaurant Carlton

Neu eröffnet! Wilhelmstrasse (Hotel Metropole)
Nähe der Theater und des Kurhauses.

3606

Elegante Salons für Gesellschaften, Festlichkeiten, Diners à part etc.

Hamburg-Amerika Linie

Passage- u. Reisebüro in Wiesbaden
Wilhelmstrasse 10, Telephon 2642.

Regelmäßige Verbindung für Beförderung von Reisenden mit Nord-Amerika, Cuba und Mexiko, West-Indien, Zentral-Amerika, Kolumbien und Venezuela, Süd-Amerika, West-Afrika, Ost-Asien, Aegypten, Arabien und Persien. Vergnügungsreisen zur See. Verkauf von Fahrkarten und Fahrscheinen für Eisenbahnen. Eigenes System zusammenstellbarer Fahrscheine für den Weltverkehr. Reise-Checks. Auskunft über Reiseangelegenheiten. Gesellschaftsreisen u. Sonderfahrten. Man verlange ausführliche Prospekte und Reisebeschreibungen.

3272

REISEBUREAU

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Eisenbahnbillets, Schlafw.-Bil.
Dampferbillets, Theaterbillets.

TOURIST-OFFICE

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Railway, Sleepingcars, Steamer
Theatre-Tickets Exchange.

BUREAU DE VOYAGE

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Billets de Chemin de fer,
Wagons-lits, Bateaux Théâtre

Kuranstalt 1
Heidenhain, Hr.
Cosack, Hr. Fal

Hotel Benz
Voigt, Hr. Dr.,
Haub, Hr. Fabr

Hotel Bo
Woeler, Hr. Kf
Meissner, Hr. P

Schwarzer
Stertz, Hr. Kf
Stern, Hr. Kf
Korn, Hr. Dr.
Sacharowitz, H

Goldener Br
Ring, Hr. Ing
Breyding, Hr. P

Central-Ho
Günemann, Hr
Wilner, Hr.
Coboken, Hr. Kf
Benz, Hr. Inge
Rieffel, Hr. Kf

Dietenmühle
Engel, Hr. Kf

Hotel Eink
Horn, Fr.
Tanne, Hr. Ing
Ehrmann, Hr.
v. Berlin, Hr.
Heinemann, Hr
Celle, Fr.
Müller, Hr. Kf

Englischer
Hirsch, Hr. Kf
Levi, 2 Hrn.
Prince, Hr. St

Hotel Erby
Hönig, Hr. Kf
Bär, Hr. Kf

Europäisch
Buck, Hr. Kf
Bendheim, Hr.
Mäier, Hr. Kf
Herrz, Hr. Kf
Pohl, Hr. Kf
Huth, Hr. Kf

Dr. Fried
Friedrich
Friesland, Fr.
Stempa, Hr. Z

Hotel

7 elegant a
aus eigener

Fran Winterh
Mrs. Hockmey
Herr Ward, M

Frau u. Fräul
Herr L. P. Al
Fräulein E. S
Winterhalter
Herr Hoo jr.
mann, Frau

von György u

Hotel

In näch
Nähe d
und de

Küche,

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 7. Januar 1908.

Kuranstalt Dr. Abend, Parkstr. 36 Heidenhain, Hr. Geh. San.-Rat Dr., Marienwerder Cosack, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Neheim	Hotel Fürstenhof, Sonnenbergerstr. 12 u. 12a Coßmann, Fr. Rent., Haag	Soergel, Hr. Kfm., Borschers, Hr. Kfm., Augsburg Köln
Hotel Bender, Häfnergasse 10 Voigt, Hr. Dr., Frankfurt Haub, Hr. Fabrikant, Landau	Hotel Fuhr, Geisbergstr. 3 Kaiser, Hr. Kfm., Köln von Zander, Fr. Landrat, Pietsch	Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6 Heinz, Hr. Fabrikant, Frankfurt Flindt, Hr. Kfm., London Lange, Hr. Kfm., Berlin
Hotel Berg, Nikolasstr. 27 Woeler, Hr. Kfm. m. Fr., Duisburg Meissner, Hr. Ingen. m. Fr., München	Grüner Wald, Marktstrasse 10 Jensen, Hr. Kfm., Düsseldorf Neuburger, Hr. Kfm., Mannheim Moritz, Hr. Kfm., Pforzheim Walter, Hr. Kfm., Chemnitz Behr, Hr. Kfm., Stuttgart Vatter, Hr. Kfm., Frankfurt Landau, Hr. Kfm., Berlin Pütterich, Hr. Kfm., Wedel, Hr. Kfm., Wien Schlesinger, Hr. Kfm., Frankfurt Viereck, Hr. Kfm., Berlin Büchner, Hr. Kfm., Plauen Poppitz, Jr., Hr. Kreisler, Hr. Kfm., Köln Barth, Hr. Kfm., Frankfurt Fauser, Hr. Kfm., Berlin	Hotel du Parc & Bristol, Wilhelmetr. 28-30 Ritzinger, Hr. Kfm., Köln
Schwarzer Bock, Kranzplatz 12 Stern, Hr. Kfm., Newark Korn, Hr. Dr. med., Budapest Sacharowitz, Hr. Kfm., Charlottenburg Königsberg	Pariser Hof, Spiegelgasse 9 von Auer, Frl., Würzburg	Pariser Hof, Spiegelgasse 9 Würzburg
Goldener Brunnen, Goldgasse 8/10 Ring, Hr. Ingen., Holzminden Breyding, Hr. Hauptm. m. Fr., Saarburg	Quellenhof, Nerostrasse 11 Kohlmüller, Hr., B.-Baden Breeker, Hr., Rheydt	Quellenhof, Nerostrasse 11 B.-Baden Rheydt
Central-Hotel, Nikolasstrasse 33 Ganemann, Hr. Kfm., Weilburg Wilner, Hr., Furtwangen Coböken, Hr. Redakteur, Berlin Benz, Hr. Ingen., Frankfurt Rieffel, Hr. Kfm., Zürich	Hotel Quisisana, Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7, 8, 11, 12 Heinisch, Fr. Major, Darmstadt Heinisch, Fr., Heinrich, Hr. Kfm., Frankfurt Modrow, Hr. Hauptm., Mörchingen	Hotel Quisisana, Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7, 8, 11, 12 Heinisch, Fr. Major, Darmstadt Heinisch, Fr., Heinrich, Hr. Kfm., Frankfurt Modrow, Hr. Hauptm., Mörchingen
Dietenmühle (Kuranstalt), Parkstr. 44 Engel, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16 Strauss, Hr. Kfm., Fulda	Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16 Fulda
Hotel Einhorn, Marktstrasse 32 Horn, Fr., Berlin Tanse, Hr. Ingen., Wetzlar Ehrmann, Hr. Kfm., Frankfurt v. Berlin, Hr., Lenzhahn Heinemann, Hr. Kfm., Berlin Celle, Frl., Celle Müller, Hr. Kfm., Pirmasens	Hotel Reichspost, Nikolasstr. 16/18 Raffleur, Hr. Kfm., Krefeld Werner, Hr. m. Fr., Stuttgart	Hotel Reichspost, Nikolasstr. 16/18 Krefeld Stuttgart
Englischer Hof, Kranzplatz 11 Hirsch, Hr. Kfm., Elberfeld Levi, 2 Hrn. Käte, Stuttgart Prince, Hr. Stud., Stettin	Hotel Hohenzollern, Paulinenstr. 10 Popoff, Fr. Hofrat Dr., Moskau	Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16 Schätt, Hr. Apotheker m. Fr., Hannover Hintze, Hr. Fabrikant, Köln Hambüchen, Hr. Kfm.,
Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1 Höning, Hr. Kfm., Mannheim Bär, Hr. Kfm., Frankfurt	Metropole u. Monopol, Wilhelmstr. 6 u. 8 Prudent, Hr., Paris Samter, Hr., Berlin Westphal, Hr., Berlin	Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9 Mayer, Hr., B.-Baden
Europäischer Hof, Langgasse 32 Buck, Hr. Kfm., Berlin Böndheim, Hr. Kfm., Hanau Maier, Hr. Kfm., Hanau Herz, Hr. Kfm., Berlin Pohl, Hr. Kfm., Oberstein Huth, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Minerva, Rheinstrasse 9 Jerosch, Fr. Konsul., Numpeel	Hotel Royal, Sonnenbergerstr. 28 Römhild, Fr. Notar, Köln
Dr. Friedlaenders Sanatorium Friedrichshöhe, Leberberg 14 Friesland, Fr., Bremen Stempel, Hr. Zahnarzt Dr., Frankfurt	Hotel Nassau u. Hotel Cecilie, Kaiser Friedrich-Platz 3 Wernecke, Hr., van Reeck-Vollenhoven, Hr., Berlin	Hotel Tannhäuser, Bahnhofstr. 8 Foerster, Hr. Kfm., Leipzig Gilbert, Hr. Kfm., Heidelberg Albert, Hr. Kfm., Würzburg Arndt, Hr. Kfm., Düsseldorf Scherer, Hr. Kfm., Kempten Stern, Hr. Kfm., Frankfurt
	Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15 Maul, Hr. Kfm., Ludwigshafen Röls, Hr. Kfm., Solingen Weidig, Hr. Kfm., Giessen Benz, Hr. Rent., Düsseldorf Röhr, Hr. Kfm., Dortmund Treidel, Hr. Kfm., Frankfurt Pauls, Hr. Kfm. m. Fam., Dortmund Bomper, Hr. Kfm., Herborn Kahn, Hr., Ramstadt Reuter, Hr. Kfm., Frankfurt	Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19 Runge, Hr. Ing., Oberkassel Hittorf, Fr. Rent., Godesberg Graetz, Hr. Kfm., Berlin Lucas, Hr. Referendar, Darmstadt Evers, Hr. Kfm., Blumberg, Hr. Kfm., Zwickau Riesse, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
		Hotel Union, Neugasse 7 Förster, Frl., Darmstadt

Hotel Quisisana — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. — Fremdenliste am 6. Januar 1908.

Frau Winterhalter m. Bed. Fräulein Koeneoy. Frau Lengnick. Frau Gräfin Limburg Stirum nebst 2 Comtessen u. Bed. Mrs. u. Miss Allason. Frau Oberstleutnant von Levetzow. Mrs. Hockmeyer. Frau Böstelmann m. Fräulein Tochter. Frau Ebbinghaus. Herr C. Cabell. Fräulein Zaun. Herr Silberberg u. Frau. Herr Ney u. Frau. Fräulein Pröbsting. Herr Ward. Mrs. Ward. Mrs. u. Miss Langstein. Herr Liebrecht. Colonel u. Mrs. King-Harman. Frau Götterbock nebst Kindern u. Gouvernante. Oberstleutnant von Adeleben m. Frau u. Fräulein Tochter. Herr J. Barnard James. Herr Lionel Mander. Fräulein Siegert. Herr M. Hoos m. Frau u. Fräulein Tochter. Colonel u. Mrs. Keyworth. Mrs. Pease. Herr L. P. Allason. Frau Bettina Meyer. Mrs. Cartwright-Roth. Frau von Kruyne. Frau Boogaert. Fräulein Boogaert. Fräulein A. Buddeus. Frau A. Keding nebst Jungfer. Fräulein E. Strecker. Herr Melanethon M. Hurd m. Frau u. Fräulein Tochter. Mrs. u. Miss Bauer. Frau Dr. Immerwahr. Fräulein Zintgraff. Herr Oscar v. Fröhlich. Herr Cornelius Winterhalter m. Familie. Frau Cecilie Winterhalter. Exzellenz Frau von Boultscott und Fräulein Tochter. Herr John Philips u. Frau m. Bed. Frau H. Nathan. Frau Manville. Herr Hoos jr. Rechtsanwalt Dr. Max Cornelius u. Frau. Dr. Lehmann. Oberstleutnant von Pfistermeister u. Frau. Fräulein M. Rollond. Fräulein R. van Ryper. Dr. F. Lehmann. Frau Lewstein u. Fräulein Tochter. Major A. von Sell. Herr Denzil Myer. Kapitänleutnant von Laffert. Frau Franziska Haebler. Herr Jac. Brien. Gutabesitzer André von György u. Frau. Herr Major de Raadt. Leutnant Lantius-Beninga.

Hotel Quisisana, Wiesbaden, Bevorzugter Winteraufenthalt. Vornehmes Haus in feinsten ruhiger Villenlage, gegenüber Kurhaus, Kurpark und Königlichen Theater. 150 Salons und Zimmer, 30 Bäder. Moderner Komfort. 7 elegante ausgestattete Gesellschaftsräume und Lesezimmer. Neues luxuriös eingerichtetes Restaurant. Feine französische Küche. Badhaus für Thermalbäder aus eigener, stark radioaktiver Quelle. Elektrische Licht- und Kohlensäure-Bäder. Vorteilhafte Pensions-Arrangements.

Sonnenbergerstr. 28, Parkseite.
Herrliche freie Lage in den Anlagen
des Kurhauses.

In nächster
Nähe des Königl. Theaters
und des Kochbrunnens. — Exquisite
Küche, Thermalbäder, günstige Pensionsarrangements.

Haus I. Ranges. —

Modernster
Komfort.

3650

Besitzer:

L. Wolff

früher Hotel Disch und langjähriger

Direktor des Hotel Ernst, Köln.

Hotel Restaurant Dahlheim

Taunusstr. 15,

vis-à-vis dem Kochbrunnen
(Bestens empfohlen).
Table d'hôte 1 Uhr à Mk. 2.50, — Diner von 12-2 Uhr zu
Mk. 1.50, 2 und höher. — Pilsner Bier (Bürgerl. Brauhaus)
Petzbräu. — Zimmer mit voller Pension von 6 Mk. an.

Besitzer: Wilh. Koch.

3628

Englisches Büffet — Taunusstrasse 27, am Kochbrunnen.

Heute Mittwoch, den 8. Januar: Erster Intimer Abend.

3568

Litti Buraski — Giot Ford — Elli Ferrari.

Oscar Baron von Fielitz.

Anfang 11 Uhr.

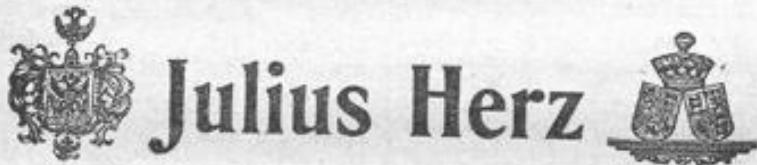
Fango di Battaglia.

Packungen mit Fango di Battaglia, seit Jahren mit grösstem Erfolge angewandt bei Krankheiten der Bewegungsorgane, Erkrankungen des Nervensystems, Bluterkrankungen, Frauenkrankheiten und chronischen Hautkrankheiten, werden auf ärztliche Verordnung hin vorgenommen in **WIESBADEN** im

Augusta Viktoriabad (Hotel Kaiserhof)
Badehaus des Hotel Nassau
" " Palast-Hotel
" " Hotel zur Rose
" " Hotel Vier Jahreszeiten

in **SCHLANGENBAD**

in den Königlichen Badehäusern.



Julius Herz
Juwelen
Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

3615

Telephon 17.

von Akerhielm aus Schweden,
promov. in Zürich.

Institut
für Schwedische manuelle Behandlung
Kl. Wilhelmstrasse 5 p.
Telephon 3466.

3610

Hotel und Badhaus
„zum goldenen Kreuz“
6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder —
aus eigener Quelle.

Grosse, neu eingerichtete Badehalle.
aller moderner Comfort. 3553

Pension Marga
7 kleine Wilhelmstr. 7 (am Bismarckplatz)
Zimmer mit u. ohne Pension. Möbl. Etage.
Garten und Bäder.
3598 Frau H. Jacobs. Fri. J. Ludloff.

Nerotal 31
möblierte Wohnungen und Zimmer
mit und ohne Pension. Sehr gute Küche.
Bäder im Hause. 3431

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter G. m. b. H. Verlag der Städt. Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.

3550 **Pension Credé**
Leberberg 1, am Kurpark.
Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser Garten, Bäder im Hause. Elektr. Licht.

Pension Villa Hertha
Altrenommierte Fremden-Pension
Neubauerstrasse 3, nahe vom Kochbrunnen, Theater und Kurhaus.
Bäder im Hause. — Mässige Preise.
3641 Miss Rodway, Fri. Maria André.

Christliches Hospiz I.
Rosenstrasse 4.
Zimmer mit Pension — Bäder.
Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstande: 8557

Christliches Hospiz II.
Oranienstrasse 53.
Zimmer mit und ohne Pension — Bäder
Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Villa Humboldt
in freier angenehmer Lage 3555
Frankfurterstrasse 22
Ecke Frankfurter-, Humboldt- u. Rheinstr.
Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder
Telephon 3172. Mässige Preise.
Frl. J. & L. Forst.

Pension Villa Roma
Gartenstrasse 1. Telephon 3274.
Bes. Frau Dr. Moxter.
Angenehme ruhige Lage, nächst Kurhaus, Kochbrunnen-Anlagen, Theater.

Neu eingerichtet.
Elektr. Licht, Zentralheizung, Thermalbäder.
Vorzügliche Küche. 3652
On parle français. English spoken.

Erholungsheim
in Wiesbaden, direkt am Walde, in ruhiger, freier Lage, 15 Min. durch die schöne Dambachtalaniage zum Kochbrunnen, bietet nervösen und erholungsbedürftigen Herren, Damen und Kindern lieb. Aufnahme bei vorzügl. Verpf. und Fürsorge; auch finden alleinstehende Persönlichkeiten dauerndes Heim. Grosses Zimmer, Balkon, Bad, auch gel. Pflegerin im Hause. Freseniusstr. 45. 3.97

Berlitz School of Languages
Luisenstrasse 7. 3551
Englisch, Französisch, Italienisch.
Deutsch für Ausländer.

Briefmarken- und Münzen-Handlung.
An- und Verkauf.
F. Wendt,
Taunusstrasse 19.

Pensionat
für junge Mädchen der höheren
Stände
Geisbergstrasse 17.
M. u. A. Lohmann.

3639

On parle français.

Villa Bauscher
Nerotal 24 3656
Eleg. u. einf. möbli. Zimmer f. Wochen u. Monate mit u. ohne Pension z. Winter-Preisen evtl. mit Küche zu verm. Bäder im Hause.

Königliche Schauspiele.
Mittwoch, den 8. Januar 1908.
9. Vorstellung.

22. Vorstellung. Abonnement A.

Der Andere.
Schauspiel in vier Akten von Paul Lindau. In Szene gesetzt von Herrn Regisseur Dr. Oberländer. Spielleitung: Herr Regisseur Dr. Oberländer. Personen.

Dr. jur. Hallers, Staatsanwalt. Herr Leffler. Emmy, dessen Schwester Frl. Santen. Arnoldy, Rechtsanwalt. Herr Schwab. Agnes, dessen Schwester Frl. Ressel.

Herr Kober. Kleinchen, Hallers Privatsekretär. Herr Strial. Weigert Polizeikommissar Herr Rehkopf. Amalie Friebein Frau Doppelbauer. Charlotte Frl. Ghilberti. Karl Dickerl Hr. Andriano. Albert Schröttel Hr. Stiebeck. Wilhelm Fingering Hr. Weing. Ewald, Diener bei Hallers Elise, Kammermädchen bei Hallers Der Wirt zur „Lahmen Ente“. Ein Polizeiwachtmeister Hr. Spies. Ort der Handlung: Berlin. Zeit: Gegenwart.

Dekorat. Einrichtung: Herr Hofrat Schick.

Nach dem 2. Akte findet eine Pause statt

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9½ Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.
Direktion: Dr. phil. H. Rauch. Fernsprech-Anschluss 49. Mittwoch, den 8. Januar 1908. Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig.

Die Katakombe.
Lustspiel in 4 Akten von Gustav Davis. Spielleitung: Max Ludwig. Personen.

Fürst Theodor von Trautwein, Obersthofmeister Reinhold Hager. Fürstin Malvine, s. Frau Sofie Scheuk.

Christof von Freystadt, Präsident der Hof-Güterdirektion R. Miltner-Schönau.

Irene, sein Töchter Bertha Blanden.

Nastja Worowjoff Agnes Hammer.

Baron Georg Ruding H. Hetebrügge.

Sikert, Hilfsämter-Direktor Theo Tachauer.

Official Gerber K. Feistmantel.

Official Bohrmann Georg Rücker.

Dr. Richard Mayregg Rad. Bartak.

Archivbeamte

Graf Dönhfort, Hofadjunkt Hans Wilhelmy.

von Löneke, Hofconcipist Albert Köhler.

Con- ul von Rehl Gerhard Sascha.

Geheimer Rat Baron Schmidt Friedr. D. gener.

Jells, seine Frau Klara Krause.

Mary deren Töchter Margot B. schoff.

Ani, deren Töchter Alice Harden.

Hofrat Schmiege Max Ludwig.

Dunsel Arthur Rhode.

Blimm Ernst Bertram.

Strack Willy Schäfer.

Fanni, Köchin bei Frey- Rosel van Born.

stedt Tavass, Diener bei Nastja Wolfgang Lesser.

Herren und Damen der Gesellschaft, Beamte, Diener etc.

Ort der Handlung: Deutsche Residenz.

Zeit der Handlung: Gegenwart.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9½ Uhr.

Erscheint
monatlich einmal
anwesend

42.

No. 9.

Leite

1. Ouvert

2. Slavisc

3. Fantas

4. a) Tra

b) Tan

5. Vorspi

6. Ouvert

7. Liebest

8. Ouvert

— Go

im kleinen

Herrn Gus

1887 versch

dem Nachla

Abschrift de

faust finden

noch den P

schliesst sic

und die dar

im Urfaut

und Student.

wir Auerba

ist und da

folgen die C

abweichen;

aber trotzde

späteren un

einanderge

schütternde

— Di

morgen Frei

Alters — s

Rezessionen

The Tribu

kanntlich an

Konzert und

raschenden I

Frau Preu